

Universität zu Köln
Zentrum für Internationale Beziehungen der Philosophischen Fakultät
Narrative Report
ERASMUS+ - Studienaufenthalt

Name: _____
Studienfächer: Englisch, Latein (Lehramt)
Studienabschluss: Bachelor of Arts

ERASMUS+- Platz wurde vom folgenden Institut der Philosophischen Fakultät vergeben:
Englisches Seminar I

Gastuniversität/Stadt: University College Cork
Institut Gastuniversität: College of Arts, Celtic Studies and Social Sciences/
School of English

Zeitraum: Wintersemester Sommersemester ganzes akademisches Jahr

27/08/18 - 21/12/18 (Tag/Monat/Jahr)

E-Mail-Adresse (freiwillig): _____

1. Organisatorisches

... an der Gastuniversität:

Gab es eine zentrale Stelle für ERASMUS+-Studierende? Wo?
Was hat diese Stelle geleistet (Beratung, Hilfe...)?

Das International Office auf dem Campus des University College Cork war für die ganze Organisation des Auslandsstudiums verantwortlich und hat schon im Voraus über alle wichtigen Themen und Fristen informiert. Die MitarbeiterInnen haben versucht, bei jeder Frage und jedem Problem weiterzuhelfen.

Gab es Einführungsveranstaltungen (wann/wo)?

Von Mittwoch bis Freitag vor dem eigentlichen Beginn der Vorlesungen gab es Pflicht-Einführungsveranstaltungen, die über das Leben in Irland allgemein, die Universität und die Stadt informiert haben. Außerdem organisierte die International Student Society in den zwei Wochen vor Vorlesungsbeginn ein tägl. Programm.

Hast du regelmäßig mit unserer nominellen ERASMUS+-Kontaktperson
Clare Murphy
~~Anika Schwarz~~ (siehe Learning Agreement) zu tun gehabt?
Oder ist eine andere Person/Institution dafür zuständig? Wer?

Ich hatte selten Kontakt zu Clare Murphy, was allerdings daran lag, dass ich nicht viele Fragen hatte

Wie lief die Kommunikation mit den Dozierenden (Absprachen über Leistungsnachweise etc.)?

Wenn ich Fragen hatte, stellte ich diese per E-Mail und erhielt in der Regel sehr bald eine Antwort.

Hattest du einen Sprachnachweis zu erbringen? Wenn ja, welches Zertifikat und welches Sprachniveau?

Nein.

Welche organisatorischen Aufgaben waren in den ersten Tagen an der Gastuni zu erledigen? (Einschreibung, Gebühren, Studierendenausweis etc.)

Die Einschreibung und der Erhalt des Studierendenausweises waren Teil der Pflichtveranstaltungen vor Beginn der Vorlesungen.

... an der Universität zu Köln?

Wie fandest du die Organisation/Beratung durch das ZIB?

Bei vielen meiner Fragen zu Beginn meiner Planung und der Bewerbung für das Auslandssemester konnte mir nicht weitergeholfen werden.

Wie verliefen die Formalitäten im Vorfeld des Auslandsaufenthaltes?

a) ... mit deutschen Institutionen (Auslandsbafög, Versicherung etc.):

Einwandfrei. Auslandsbafög kam für mich nicht in Frage und ~~es~~ mit dem Versicherungsabschluss fürs Ausland gab es keinerlei Probleme.

b) ... mit der Gastuni (Application, Learning Agreement, Kurswahl etc.):

Ich habe viel Zeit gebraucht, um mich in das Kursangebot sowie den generellen Ablauf meines Semesters an der Gastuniversität einzulesen, da das System der UCC sich sehr von der UZK unterscheidet, aber letztendlich

lief alles glatt.

c) ... mit der Uni Köln (Learning Agreement, Beurlaubung etc.):

Beim Learning Agreement hätte ich mir deutlich mehr Unterstützung von Seiten des Englischen Seminars gewünscht, denn ich habe beinahe keinerlei Hilfestellung bekommen, sondern musste selbst herausfinden, welche Vorlesungen zu welchem Modul passen könnten und habe bis heute keine Absicherung erhalten, dass ich es so richtig gemacht habe.

2. Studium

Wie schätzt du das akademische Niveau der Institute ein (Schwerpunkte, Fächerangebot, Organisation, Buchbestand etc.)?

Das Fächerangebot an der gesamten UCC war zwar sehr groß und ich durfte als Auslandsstudentin auch sehr frei fächerübergreifend Kurse wählen, aber im Fach Englisch fand ich das Fächerangebot sehr einseitig auf Literatur beschränkt. In allen anderen Punkten würde ich das Niveau der UCC als hoch beurteilen.

Konntest du problemlos Kurse des Instituts belegen, über welches die Partnerschaft besteht? Konntest du darüber hinaus nach Absprache an einem anderen Institut / einer anderen Fakultät Kurse belegen?

Es stellte eine Herausforderung dar, zu meinem Studium an der UZK passende Kurse zu finden, aber die Kurse, die ich belegen wollte, konnte ich problemlos in allen Instituten wählen.

Konntest du alle Lehrveranstaltungen besuchen, die du dir vorher für das Learning Agreement ausgesucht hattest? Wie verlief die Erstellung des Stundenplans?

Nein, denn es gab eine Überschneidung auf meinem Stundenplan. Ich konnte den Ausfall jedoch leicht durch eine andere Vorlesung ersetzen. Die Erstellung des Stundenplans nahm viel Zeit in Anspruch, da es über ein Programm im Internet ablief, das auf den ersten Blick sehr kompliziert wirkte.

Gab es einen Einstufungstest (sprachlich/fachlich)? Wurdest du in ein Studienjahr eingestuft?

Nein.

Hattest du sonstige Vorgaben bei der Kurswahl (Credit Points etc.)?

Durch meine eigenen Modulhandbücher der Universität zu Köln hatte ich Vorgaben, jedoch nicht von Seiten der Gastuniversität.

Wie war dein Verhältnis zu den Dozierenden?

Locker. Die meisten Dozierenden waren immer gerne bereit zu helfen.

Wie war das Zahlenverhältnis Dozierende - Studierende und die Gesamtzahl der Studierenden in den Instituten (ungefähr)?

Sonstiges (Essen, Lage der Uni, Freizeitangebote der Uni etc.)?

Der Campus liegt nur 15 Minuten zu Fuß außerhalb der Innenstadt und es gibt auf dem Campus alles, was man braucht. Allerdings ist das Essen in den Cafés dort beinahe unbezahlbar und eine richtige Mensa gibt es nicht. Nahe der Uni gibt es ein riesiges Sportzentrum für die Studierenden. Zusätzlich zu den Sport Clubs gibt es ein weitgefächertes Angebot an Societies für jedes erdenkliche Hobby.

3. Wohnen und Freizeit

Wie hast du eine Wohnung gefunden? Welche Stellen können eventuell bei der Wohnungssuche helfen?

Ich habe ein WG-Zimmer auf der Internetseite daff.ie gefunden.

Wann hast du mit der Suche begonnen und wie lange hat diese gedauert? Kannst du Hostels o. ä. zur Überbrückung empfehlen?

Die Wohnungssuche sollte möglichst früh begonnen werden. Ich habe mein Zimmer erst im Juli gefunden und war damit sehr spät dran. Zur Überbrückung habe ich zwei Wochen lang im Kinlay House gewohnt und mich da sehr wohl gefühlt.

Wie war deine Wohnung/Zimmer (Größe, Wohnlage, Zustand, Preis)?

Ich habe in einem ca. 10 m² großen WG-Zimmer in einem (für irische Verhältnisse) sehr gutem Zustand gelebt. In die Innenstadt brauchte ich 10 Minuten zu Fuß, zur Uni ca. 20. Dafür habe ich 625€ / Monat bezahlt.

Wie schätzt du allgemein die Wohnsituation am Studienort ein? Hast du Tipps für deine Nachfolger_innen?

In Cork herrscht eine Wohnungskrise. Das heißt, man sollte möglichst früh mit der Suche beginnen und alles unter 700€ Miete ist ein Glücksgriff. Dabei gilt Vorsicht vor Betrügern! Ich habe von vielen gehört, die von angeblichen Vermietern um viel Geld betrogen wurden.

Gab es Freizeitangebote seitens der Uni (Sport, Ausflüge etc.)? Wenn ja, welche?

Es gibt ein riesiges Angebot an Clubs und Societies, mit denen man z.B. Wanderausflüge machen, sich politisch engagieren, Tee trinken, Unternehmensideen entwickeln, Schach spielen, surfen, usw. kann.

Welche außeruniversitären Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung kannst du empfehlen (kulturelles Angebot, Sport, Sehenswertes...)?

Das ganze Land hat sehr viel zu bieten: wunderschöne Landschaft, interessante Städte, Schlösser, Klippen, Pubs, ~~etc.~~ etc. Da Irland so klein ist, bietet es sich sehr an, an Wochenenden Ausflüge zu machen, denn man kommt fast überall in einigen Stunden hin.

Wie hoch waren die Lebenshaltungskosten? Wie viel hast du ca. ausgegeben für...

... ein Ticket (Bus/Bahn): 2,70€

... ein Bier: 5€/0,5L

... eine Mahlzeit in der Mensa: 2,10€ für eine Suppe / 6€ für eine Hauptspeise

Sonstiges:

Hattest du noch einen Job neben dem Studium? Wenn ja, kannst du deinen Nachfolger_innen auch diesbezüglich Ratschläge geben?

Nein.

Weitere Tipps und Hilfestellungen für deine Nachfolger_innen: